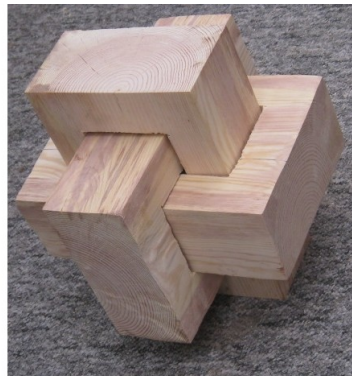


# Holzknotten aus 3 Teile

Dieser Holzknotten benötigt als Ausgangsmaterial nur eine Holzbohle und einige Holzbearbeitungswerkzeuge.

## Werkzeuge:

- eine geeignete Arbeitsplatte oder besser ein Arbeitstisch für den Zimmermann
- Japansäge oder andere geeignete Schneidwerkzeuge (z.B. Stichsäge)
- Lineal und Bleistift
- eventuell einen Stechbeitel und Holzhammer
- Bohrmaschine mit Holzbohrer
- Holzraspel und eine grobe Holzfeile
- grobes und feines Schleifpapier
- Holzwachs zur Imprägnierung



## kurze Bauanleitung

Die Maße im folgenden Bild werden in Teilen angegeben, so das man bei der Herstellung flexibel auf die vorhandenen Grundmaße der Holzbohle reagieren kann. Bevor man mit der Berechnung der notwendigen Maße beginnt, sollte die Oberfläche der Holzbohle einen ersten groben Feinschliff erhalten.

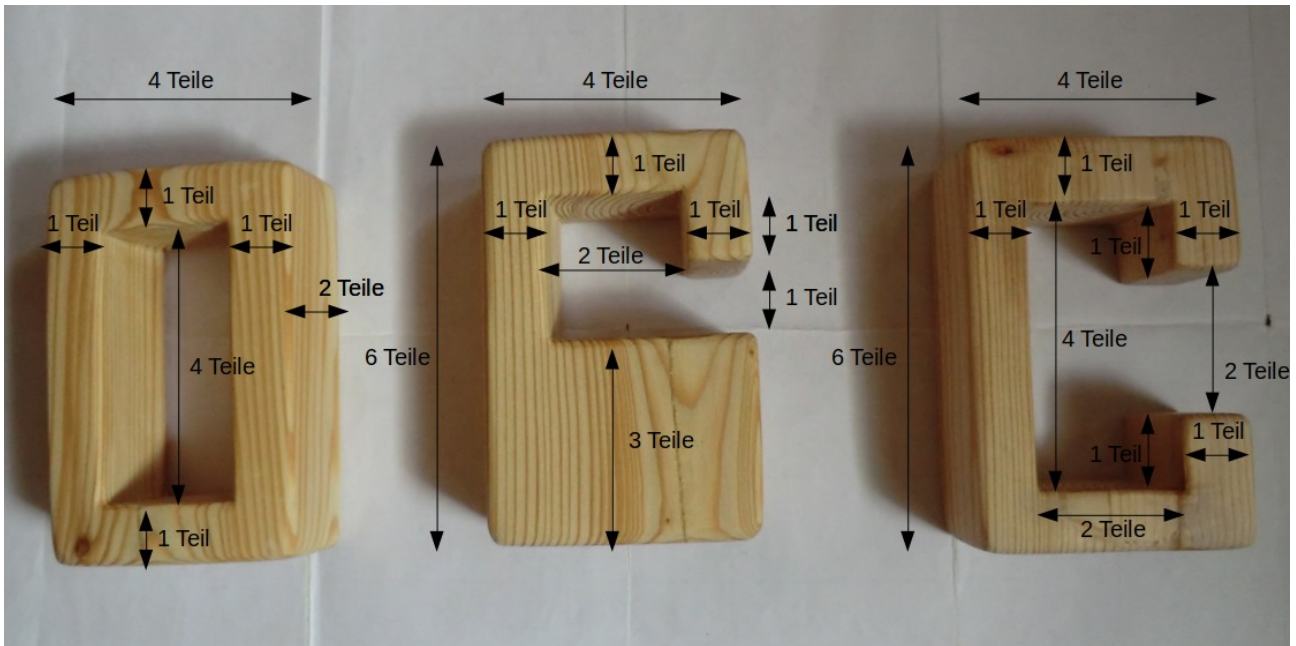
Ungeübte sollten vorher vorsichtige Trainingsstunden mit Probearbeiten an Abfallholz absolvieren. Dies gilt vor allem bei Arbeiten mit Maschinen und dem Stechbeitel (reißen des Holzes an nicht beabsichtigten Stellen, Maserung beachten).

Die letzten Anpassungen sollten für das »Verknotten« der einzelnen Teile über den Holzschliff mit der Holzfeile oder dem Schleifpapier erfolgen.

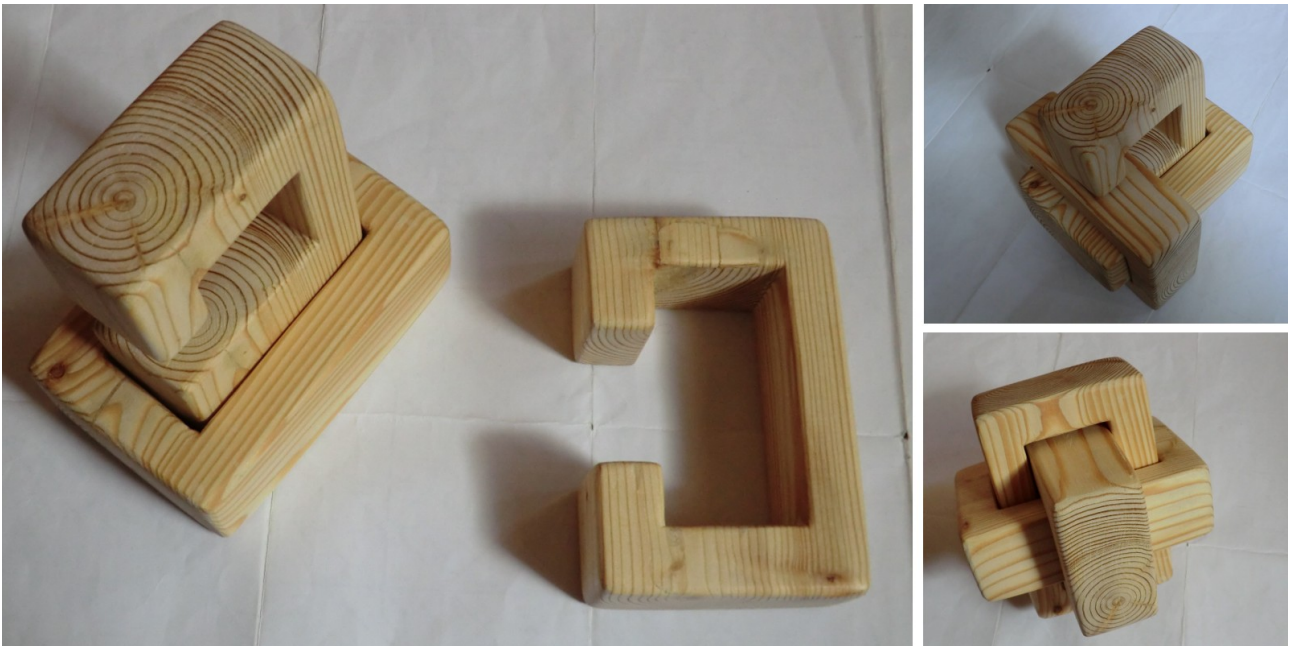
### Beispiel:

Die Holzbohle hat eine Dicke von 50 mm. Daraus folgt das 1 Teil 25 mm (Breite der Stege) entsprechen und 6 Teile entsprechen demzufolge 200 mm (Höhe der Teile des Holzknoten).

Bei einer dünneren Holzbohle von 40 mm entspricht ein 1 Teil dementsprechend 20 mm.



### Lösungs-Hinweis



Viel Spaß!